

Jahresbericht zum 31. Oktober 2017

D&R value.investments Europa



DONNER & REUSCHEL
PRIVATBANK SEIT 1798

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

D&R value.investments Europa

in der Zeit vom 18. November 2016 bis 31. Oktober 2017.

Hamburg, im Februar 2018

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2016/2017	4
Vermögensaufstellung per 31. Oktober 2017	5
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	11
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	13
Besteuerung der Ausschüttung	14
Besteuerung der Wiederanlage	15
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	18

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2016/2017

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH, Hamburg. Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens übernimmt DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A., Luxemburg. Die Anlageberatung erfolgt durch BN & Partners Capital AG.

Anlageziel und Anlagepolitik

Ziel des Fonds ist es, langfristig einen positiven Wertzuwachs zu generieren. Der Fonds ist ein Aktienfonds, welcher mindestens 51 % des Fondsvermögens in Aktien, deren Emittenten ihren Sitz in Europa haben, investiert. Anstelle von Bankguthaben kann alternativ auch in verzinsliche Wertpapiere (z. B. Unternehmensanleihen, Staatsanleihen) investiert werden. Die Strategie des Aktienfonds basiert auf einem umfangreichen System zur Unternehmensanalyse. Kern der Systematik ist es, auf Basis fundamentaler Unternehmensanalysen, Rückschlüsse auf das künftige Wertschöpfungspotenzial der Unternehmen zu ziehen und den nach fundamentalen Gesichtspunkten gerechtfertigten Wert des Unternehmens zu bestimmen. Dieser Wert wird ins Verhältnis zum aktuellen abgeleiteten Marktpreis gesetzt, woraus Kauf- und Verkaufsentscheidungen angeleitet werden können. Somit wird angestrebt, ausschließlich in Unternehmen zu investieren, welche unter verschiedenen Gesichtspunkten, wie beispielsweise der Substanz oder der Wertschöpfung, als unterbewertet anzusehen sind.

Portfoliostruktur

Das Investmentvermögen wurde am 18. November 2016 aufgelegt. Die ersten sechs Monate waren durch eine kontinuierliche Aufbauphase der Investitionen gekennzeichnet. Ende April – Anfang Mai wurde erstmals die Mindestaktienquote von 51 % im Fonds erreicht. Zum Berichtstag gliedert sich das Investmentvermögen wie folgt auf: Aktien 64,7 %, Anleihen 10,6 % sowie Kasse 24,7 %. Der größte Anteil der Anlagen entfiel hierbei auf Großbritannien (24,2 %), Niederlande (17,5 %) sowie Frankreich (9,7 %) und Deutschland (7 %).

Risikoanalyse

Adressenausfallrisiken

Der D&R value.investments Europa investierte im Berichtszeitraum in Aktien sowie Anleihen. Future Kontrakte wurden nur zur Absicherung eingesetzt. Somit ergaben sich Adressenausfallrisiken aus diesen Positionen. Daneben wurde Liquidität auf Konten bei mehreren Banken gehalten, hieraus ergaben sich ebenfalls entsprechende Ausfallrisiken. Aufgrund der täglichen Verfügbarkeit sowie der Streuung über mehrere Adressen erscheinen diese überschaubar zu sein.

Zinsänderungsrisiken

Da ein Teil des Investmentvermögens in Anleihen investiert wurde, bestanden zum Berichtstag entsprechende Zinsänderungsrisiken. Diese werden als überschaubar eingeschätzt.

Währungsrisiken

Zum Berichtstag war das Investmentvermögen wie folgt in Fremdwährungen allokiert

27,8 % in GBP (Britische Pfund)
5,3 % NKK (Norwegische Kronen)
4,6 % CHF (Schweizer Franken)
4,0 % DKK (Dänische Kronen)

Liquiditätsrisiken

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Operationelle Risiken

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Risiken

Besondere sonstige Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften der beiden Anteilsklassen des D&R value.investments Europa für den Berichtszeitraum betrug:

- für die Anteilsklasse I: +141.081,23 EUR
- für die Anteilsklasse P: +237.648,92 EUR

Die Veräußerungsergebnisse stammen kumuliert im Wesentlichen aus dem Verkauf von Aktien sowie der Glattstellungen von Aktienfuture-Kontrakten.

Der Fonds im Berichtszeitraum

Die Wertentwicklung des Fonds beträgt für den Berichtszeitraum 18.11.2016 bis 31.10.2017 für die Anteilsklasse I -1,94 % sowie für die Anteilsklasse P -2,37 %.

Sonstige Hinweise

Keine

Vermögensaufstellung per 31. Oktober 2017

Fondsvermögen: EUR 20.164.854,15

Umlaufende Anteile: Anteilklasse I 76.177

Anteilklasse P 130.023

Vermögensaufteilung in TEUR/%		
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	13.048	64,70
2. Anleihen	2.111	10,48
3. Bankguthaben	4.997	24,78
4. Sonstige Vermögensgegenstände	46	0,23
II. Verbindlichkeiten		
	-37	-0,19
III. Fondsvermögen		
	20.165	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.10.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2017	Käufe/		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge				
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Ahold Delhaize N.V., Kon.	NL0011794037		STK	79.200	79.200	0	EUR	16,165000	1.280.268,00	6,35
Andritz	AT0000730007		STK	8.700	8.700	0	EUR	47,855000	416.338,50	2,06
BASF	DE000BASF111		STK	2.600	2.600	0	EUR	93,830000	243.958,00	1,21
PostNL N.V.	NL0009739416		STK	175.081	175.082	1	EUR	3,651000	639.220,73	3,17
Publicis Groupe	FR000130577		STK	13.800	13.800	0	EUR	54,860000	757.068,00	3,75
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29		STK	25.856	25.858	2	EUR	26,435000	683.503,36	3,39
RTL Group	LU0061462528		STK	7.400	7.400	0	EUR	63,700000	471.380,00	2,34
Schaeffler AG	DE000SHA0159		STK	17.800	17.800	0	EUR	13,600000	242.080,00	1,20
Technicolor	FR0010918292		STK	150.000	150.000	0	EUR	2,983000	447.450,00	2,22
Total S.A.	FR000120271		STK	15.744	15.744	0	EUR	47,270000	744.218,88	3,69
TUI	DE000TUAG000		STK	25.000	36.530	11.530	EUR	15,420000	385.500,00	1,91
Novartis	CH0012005267		STK	7.700	7.700	0	CHF	81,050000	539.376,00	2,67
Roche (Genussscheine)	CH0012032048		STK	1.830	1.830	0	CHF	230,100000	363.928,09	1,80
Centrica	GB00B033F229		STK	315.000	315.000	0	GBP	1,701000	606.708,94	3,01
Dixons Carphone	GB00B4Y7R145		STK	164.000	164.000	0	GBP	1,775000	329.615,58	1,63
Drax	GB00B1VNSX38		STK	145.000	145.000	0	GBP	2,827000	464.151,05	2,30
Dunelm Group PLC Registered Shares LS -,01	GB00B1CKQ739		STK	106.000	106.000	0	GBP	7,435000	892.385,21	4,43
Greencore Group PLC Registered Shares LS -,01	IE0003864109		STK	285.000	285.000	0	GBP	1,983000	639.930,93	3,17
Imperial Brands	GB0004544929		STK	18.721	18.721	0	GBP	31,760000	673.247,99	3,34
Petrofac	GB00B0H2K534		STK	150.000	150.000	0	GBP	4,122000	700.107,57	3,48
Shire	JE00B2QKY057		STK	4.700	4.700	0	GBP	35,995000	191.560,32	0,96
Verzinsliche Wertpapiere										
1,750000000% BMW Finance N.V. LS-MTN 13/17	XS0994746617		GBP	465	465	0	%	100,067000	526.877,14	2,61
1,250000000% Daimler AG LS-MTN 15/17	XS1166284817		GBP	465	465	0	%	100,055000	526.813,96	2,61
3,125000000% ABN AMRO Bank N.V. NK-Medium-Term Notes 2013(18)	XS0874834525		NOK	2.500	2.500	0	%	100,397000	264.612,08	1,31
2,375000000% Coöp. Centr. Raiff.-Boerenlkb NK-MTN 14/18	XS1015422469		NOK	5.000	5.000	0	%	100,364500	529.052,85	2,63
1,125000000% Volkswagen Fin. Services N.V. NK-Medium-Term Notes 2015(18)	XS1172224625		NOK	2.500	2.500	0	%	100,092500	263.809,53	1,32
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	13.823.162,71	68,56	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
Dialog Semiconductor	GB0059822006		STK	13.000	13.000	0	EUR	40,390000	525.070,00	2,60
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	18.950	18.950	0	DKK	318,300000	810.587,60	4,02
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	1.335.657,60	6,62	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	15.158.820,31	75,18	

Vermögensaufstellung zum 31.10.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2017	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Kreissparkasse Köln			EUR	959.832,59				959.832,59	4,76
Bank: Donner & Reuschel AG			EUR	3.986.370,59				3.986.370,59	19,77
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
			GBP	18.216,54				20.626,78	0,10
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			CHF	35.253,59				30.468,51	0,15
Summe der Bankguthaben							EUR	4.997.298,47	24,78
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	33.388,17				33.388,17	0,17
Dividendenansprüche			EUR	12.840,40				12.840,40	0,06
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	46.228,57	0,23
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-37.493,20			EUR	-37.493,20	-0,19
Fondsvermögen							EUR	20.164.854,15	100*)
Anteilwert - D&R value.investments Europa I							EUR	98,06	
Umlaufende Anteile							STK	76.177	
Anteilwert - D&R value.investments Europa P							EUR	97,63	
Umlaufende Anteile							STK	130.023	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Rückstellung für evtl. Steuerverbindlichkeit wg. §36a EStG
Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 35,78%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 26.459.279,44 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 30.10.2017
Schweizer Franken	CHF	1,157050	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,441250	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,883150	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,485300	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
CTT-Correios de Portugal	PTCTT0AM0001	STK	130.400	130.400	
Daimler	DE0007100000	STK	5.220	5.220	
Drillisch	DE0005545503	STK	13.980	13.980	
Deutsche Lufthansa	DE0008232125	STK	28.092	28.092	
NORMA Group	DE000A1H8BV3	STK	9.240	9.240	
Pfeiffer Vacuum Technology	DE0006916604	STK	5.600	5.600	
Philips Lighting N.V. Registered Shares EO -,01	NL0011821392	STK	24.350	24.350	
ProSiebenSat.1 Media	DE000PSM7770	STK	9.780	9.780	
Berendsen PLC Registered Shares LS -,30	GB00B0F99717	STK	41.000	41.000	
Indivior	GB00BRS65X63	STK	75.200	75.200	
Next	GB0032089863	STK	8.900	8.900	
William Hill	GB0031698896	STK	236.000	236.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: STXE 600 Index (Price) (EUR)		EUR			22.649,66

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 18. November 2016 bis 31. Oktober 2017		D&R value.investments Europa I	D&R value.investments Europa P
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	19.446,19	34.828,33
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	144.852,65	249.719,84
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1.746,99	3.081,27
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	6.786,33	11.712,87
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-7.503,91*)	-13.071,53*)
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-12.149,19	-21.618,62
Summe der Erträge	EUR	153.179,06	264.652,16
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-26,93	-47,04
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-65.464,56	-176.506,43
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-4.877,10	-8.646,23
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-5.290,14	-6.981,78
5. Sonstige Aufwendungen 1)	EUR	-1.680,20	-3.172,07
Summe der Aufwendungen	EUR	-77.338,93	-195.353,55
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	75.840,13	69.298,61
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	266.044,92	452.566,83
2. Realisierte Verluste	EUR	-124.963,69	-214.917,91
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	141.081,23	237.648,92
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	216.921,36	306.947,53
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	213.309,37	368.557,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-621.475,54	-1.056.107,63
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-408.166,17	-687.549,99
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-191.244,81	-380.602,46

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

Entwicklung des Investmentvermögens 2017

		D&R value.investments Europa I	D&R value.investments Europa P
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00	EUR 0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	7.661.552,82	EUR 13.059.685,31
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	8.152.777,82	EUR 14.210.159,91
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-491.225,00	EUR -1.150.474,60
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-67,73	EUR 15.531,02
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-191.244,81	EUR -380.602,46
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	213.309,37	EUR 368.557,64
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-621.475,54	EUR -1.056.107,63
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	7.470.240,28	EUR 12.694.613,87

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil *) **)
D&R value.investments Europa I			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	216.921,36	2,85
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ****)	EUR	124.963,69	1,64
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-208.233,27	-2,73
III. Gesamtausschüttung	EUR	133.651,78	1,75
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	133.651,78	1,75

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) bei Anteilklassen ist die Berechnung der Ausschüttung ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

***) Insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

****) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Für die Ermittlung der investimentssteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil *) **)
D&R value.investments Europa P			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	306.947,53	2,36
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	214.917,91	1,65
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-63.711,36	-0,49
II. Wiederanlage	EUR	458.154,08	3,52

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) bei Anteilklassen ist die Berechnung der Wiederanlage ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

***) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investimentssteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
D&R value.investments Europa I				
Auflegung			EUR	100,00
2017	EUR	7.470.240,28	EUR	98,06
D&R value.investments Europa P				
Auflegung			EUR	100,00
2017	EUR	12.694.613,87	EUR	97,63

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Kreissparkasse Köln

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	75,18
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert - D&R value.investments Europa I	EUR	98,06
Umlaufende Anteile	STK	76.177

Anteilwert - D&R value.investments Europa P	EUR	97,63
Umlaufende Anteile	STK	130.023

Anteilklasse I: Verwaltungsvergütung 0,95% p.a.; Ertragsverwendung Ausschüttung

Anteilklasse P: Verwaltungsvergütung 1,45 % p.a.; Ertragsverwendung Thesaurierung

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
D&R value.investments Europa I	1,07 %
D&R value.investments Europa P	1,53 %
Transaktionskosten**)	EUR 87.292,70

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

***) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Im Wesentlichen Depotgebühren, Kosten für die Marktrisikomessung, Entgelte für Quellensteuerrückerstattungen, Gebühren für die BaFin

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 14.500.104,02
davon fix:	EUR 11.907.583,74
davon variabel:	EUR 2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 1.201.000,08

Hamburg, 25. Januar 2018

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens D&R value.investments Europa für das Rumpfgeschäftsjahr vom 18. November 2016 bis 31. Oktober 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 18. November 2016 bis 31. Oktober 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 26. Januar 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Besteuerung der Ausschüttung

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 18.11.2016 bis 31.10.2017

Ex-Tag der Ausschüttung: 15.12.2017

Valuta: 15.12.2017

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 30.11.2017

Name des Investmentfonds: D&R value.investments Europa I

ISIN: DE000A2AQ937

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
	Barausschüttung	1,7544899	1,7544899	1,7544899
1 a)	Betrag der Ausschüttung ³⁾	1,9139763	1,9139763	1,9139763
	aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthesaurierungsbetrag/ ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0000001	0,0000001	0,0000001
1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	1,9139763	1,9139763	1,9139763
1 c)	Im Betrag der ausgeschütteten/ ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	1,9139763
	bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,6742104	0,6742104	0,6742104
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,6742104
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigten	0,2207684	0,2207684	0,2207684
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,2207684
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	1,6725873	1,6725873	1,6725873
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,2413890	0,2413890	0,2413890
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	1,6725873	1,6725873	1,6725873
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0794633	0,0794633	0,0794633
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0794633
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0445623	0,0445623	0,0445623
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0445623
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,1594863	0,1594863	0,1594863

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 18.11.2016 bis 31.10.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.10.2017

Name des Investmentfonds: D&R value.investments Europa P

ISIN: DE000A141V92

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	1,8324245	1,8324245	1,8324245
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	1,8324245
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,6168574	0,6168574	0,6168574
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,6168574
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,1798641	0,1798641	0,1798641
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,1798641
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	1,5910760	1,5910760	1,5910760
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,2413484	0,2413484	0,2413484
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	1,5910760	1,5910760	1,5910760
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0823870	0,0823870	0,0823870
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0823870
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0434548	0,0434548	0,0434548
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0434548
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,1662674	0,1662674	0,1662674

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie

in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnvoller Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenom-

men. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von den Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 29.01.2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Katrin Kiepke

Steuerberater

Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 11.306.775,13
Haftendes Eigenkapital:
€ 14.184.724,34
(Stand: 31.12.2016)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

Verwahrstelle:

Kreissparkasse Köln
Kernkapital:
€ 1.804.161.158,28
Haftendes Eigenkapital:
€ 2.168.147.194,65
(Stand: 31.12.2016)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Hamburg

Thomas Janta,
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH
sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de